

Ihre Stimme für ein Faires Hollenstein



v.l.n.r: Christian Rettensteiner, Lukas Lengauer, David M. Steinbacher, Günter Sonnleitner, Andreas Schneiber, Markus Rettensteiner, Richard Schmid, Theresa Fuchsluger

Als motiviertes Team möchten wir eine Alternative zu den vorherrschenden Parteien darstellen und Hollenstein zu einem parteilosen Miteinander führen.

Uns Hollensteinern missfallen die jahrzehntelangen parteipolitischen Grabenkämpfe zwischen Rot und Schwarz schon lange. Unser Ziel ist es, endlich ein Miteinander zu fördern. Entscheidungen sollen nicht in einer politischen Fraktion fallen, sondern ohne Klubzwang frei im Gemeinderat zur Abstimmung kommen.

- ...Für Schuldenabbau zur Entlastung unserer Kinder und Enkelkinder**
- ...Für ein greifbar machen der Gemeindefinanzen**
- ...Für Transparenz bei Auftragsvergaben**
- ...Für gerechte Verteilung von Finanzmittel**
- ...Für Stärkung der Heimischen Wirtschaft, Erhaltung von Nahversorgern**
- ...Für Beschäftigung und Gemeinschaft im eigenen Ort**
- ...Für Gleichberechtigung und Gleichbehandlung aller Hollensteiner Bürger**
- ...Für parteilose Gemeindeformation als Grundlage für demokratische Entscheidungen**

Die „Liste faires Hollenstein“ wird vertreten durch:

1. Andreas Schneiber, Schlossermeister (54)

„Ich selber war nie Mitglied einer politischen Partei und habe in meiner Karriere als Wähler jede derzeit im Nationalrat befindliche Partei mindestens einmal gewählt. Absolute Mehrheiten im Land, Bund oder Gemeinden sind Einbahnstraßen, wobei am Ende die breite Masse verliert.“

2. Dipl.-Ing. David Michael Steinbacher, Ziviltechniker (34)

„Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Bürger neutrale Informationen erhalten, um sich eigene Meinungen bilden und sich auch kritisch mit Themen auseinandersetzen zu können.“

3. Christian Rettensteiner – Elektromechaniker, Bus-Unternehmer (42)

„Ich stehe für eine Dorfgemeinschaft ohne politischen Hintergrund.“

4. Günter Sonnleitner, Selbstständiger Anlagenmonteur (51)

„Ich möchte den Einsatz innovativer Technologien in unserer Region fördern.“

5. Ing. Lukas Lengauer, Maschinenbau Konstrukteur (28)

„GEMEINSAM“ für ein noch lebenswerteres Hollenstein, dafür setze ich mich ein.“

6. Bsc Markus Rettensteiner, Handelsangestellter (26)

„Ich bin für ein faires Miteinander und nicht für sture Alleingänge.“

7. Theresa Fuchsluger, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin (27)

„Unparteiische Meinungen und ehrliche Abstimmungen im Gemeinderat sehe ich als sehr wichtig und notwendig“

8. Richard Schmid, Installateurmeister (27)

„Ich setze mich für ein gemeinsames Hollenstein und konstruktive Zusammenarbeit ein.“

2		OVF	
3		FAIR	Liste faires Hollenstein
Raum für Vorzugsstimme(n)			

Mit Ihrer Stimme können wir im Gemeinderat etwas bewirken.

Für unser schönes, lebenswertes Hollenstein!

Jede Stimme zählt!

Danke